

SPD- Stadtverordnetenfraktion Weilburg

Stadt Weilburg

24
19 Juni 2019

geändert O. Grib

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Bruno Götz
Rathaus
35781 Weilburg

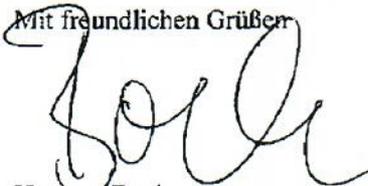
Weilburg, 22. Juni 2019

Anfrage zur Stadtverordnetensitzung am 27. Juni 2019**Verkehrsführung in der Lessingstraße – Testphase und erste Erfahrungen****Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,**

seit dem 13. Mai läuft die Testphase der neuen Verkehrsführung in der Lessingstraße in Weilburg. Seitens der Anlieger gibt es jetzt einige Hinweise über die fehlende Betreuung durch die städtische Verwaltung. Dazu einige Fragen:

1. Wie wird von der Stadt Weilburg die dortige Testphase begleitet? Findet eine regelmäßige Verkehrsbeobachtung statt? In welchen Zeitabständen? Werden Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt? Erfolgt eine Zählung und Auswertung des Verkehrsaufkommens (Fußgänger, Radfahrer, PKW)? Werden die Ergebnisse protokolliert?
2. Gibt es erste Rückmeldungen der Anlieger über Erleichterungen bzw. Erschwernisse im Rahmen der Testphase? Wie wirkt sich die Testphase auf den ruhenden Verkehr, bzw. parkende Autos aus?
3. Wie wird mit Beschwerden von Anliegern umgegangen, die sich über umgefallene Schilder oder gegen die Fahrtrichtung fahrende PKW beschweren? Gibt es regelmäßige Kontakte zu den Anliegern?
4. Wie ist das Fachbüro eingebunden, welches ursprünglich die Verkehrsuntersuchung für diesen Bereich erstellt hat? Wird die Testphase von dort begleitet? Wird die Auswertung von dort aus begleitet oder durchgeführt?
5. Gibt es seitens der Stadt begleitende Initiativen, um das dortige Verkehrsaufkommen zu reduzieren?
So wird z.B. aus Kirschhofen berichtet, dass es keine Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Schulbus gibt und die Eltern auf den PKW-Transport angewiesen sind? Dadurch erhöht sich zwangsläufig die Verkehrsmenge.

Mit freundlichen Grüßen



Hartmut Bock